

# **Gemeinde Geslau**



## **Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geslau**

**GR Geslau/2022/006**

**Montag, 13. Juni 2022 - 20:08 Uhr**

**Rathaus Geslau**

Gemeinde Geslau – Kreuthfeldstraße 5 – 91608 Geslau

## **Niederschrift – Öffentlicher Teil**

**der Sitzung des Gemeinderates  
vom Montag, 13. Juni 2022  
im Rathaus Geslau**

Sitzungsnummer GR Geslau/2022/006

### **Anwesend:**

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister

Bürgermeister Strauß, Richard

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Baumann, Lukas

Braumandl, Florian

Ehnes, Walter

Förster, Markus

Grüner, Stefan

Krauß, Hans

Leidenberger, Patrick

Lindner, Markus

Nölp, Wolfgang

Schmidt, Herbert

Schriftführerin

Wendler, Heike

### **Fehlend:**

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Schmid, Uwe

Stowasser, Sonja

Entschuldigt fehlend

Entschuldigt fehlend

**Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:08 Uhr**

## **Tagesordnung öffentlicher Teil**

- 01 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 02.05.2022
- 02 Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
- 02 A Erweiterung und Neubau einer Lagerhalle - Fl.Nr. 143/3 Gmkg. Schwabsroth
- 02 B Abriss eines einsturzgefährdeten Wohnhauses - Fl.Nr. 52 Gmkg. Geslau
- 02 C Hausnummernvergabe für Neubau auf Fl.Nr. 167 + 166 Gmkg. Stettberg
- 03 Änderung zur Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe
- 04 Bauschuttdeponie - Vergabe der Schredderarbeiten
- 05 Sachstand zur gemeinsamen Kläranlage
- 06 Antrag auf Zuschuss zur Voruntersuchung bei Denkmalschutz
- 07 Planung zur Heckenpflege Winter 2022/2023
- 08 Grundschule Geslau - Windelsbach - Bericht Arbeitsschutz
- 09 Beschluss Gigabit-Programm
- 10 Mitgliedschaft im Hospizverein
- 11 Antrag auf Förderung für den Radwegeausbau
- 12 Satzungsbeschluss - Baugebiet "Am Mühlfeld" in Stettberg
- 13 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

1. Bürgermeister Richard Strauß begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder, die anwesenden Bürger/innen und den Vertreter der Presse.

### **TOP 01 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 02.05.2022**

#### **Sachvortrag:**

Die Niederschrift wurde vorab dem Gremium über das RIS zur Verfügung gestellt.

#### **Beschluss:**

Gegen die Protokollierung werden keine Einwände vorgetragen. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 02     Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen**

**TOP 02 A   Erweiterung und Neubau einer Lagerhalle - Fl.Nr. 143/3 Gmkg. Schwabsroth**

**Sachvortrag:**

Die Planungsunterlagen wurden dem Gemeinderat vorab in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Weiter wurde vor der Sitzung eine Besichtigung vor Ort durchgeführt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag in der vorgetragenen Form zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 02 B   Abriss eines einsturzgefährdeten Wohnhauses - Fl.Nr. 52 Gmkg. Geslau**

**Sachvortrag:**

Dem Gemeinderat liegt ein Antrag über den Abriss eines einsturzgefährdeten Wohnhauses vor.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Abriss des einsturzgefährdeten Wohnhauses zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 02 C Hausnummernvergabe für Neubau auf Fl.Nr. 167 + 166 Gmkg. Stettberg**

**Sachvortrag:**

Die Verwaltungsgemeinschaft hat den Vorschlag unterbreitet die Hausnummer 33 bzw. 36 für das Grundstück zu vergeben. Aufgrund des Bauplatzes hat sich das Gremium entschieden, die Hausnummer 36 zu vergeben.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dafür Hausnummer 36 für das Anwesen der Familie Schöffel Fl.Nr. 167 Gmkg. Stettberg zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 03 Änderung zur Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe**

**Sachvortrag:**

Dem Gemeinderat liegt die Änderung zur Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe vor. Der Bürgermeister erläutert nochmal anhand eines Lageplans wie die Änderung aussehen soll. Nach einiger Diskussion erfolgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Änderung zur Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe wie folgt zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	10
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**Der Antrag auf Änderung zur Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe wurde somit abgelehnt!**

**TOP 04      Bauschuttdeponie - Vergabe der Schredderarbeiten**

**Sachvortrag:**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass ca. 1.000 m<sup>3</sup> Bauschutt geschreddert werden müssen. Hierzu wurden Angebote angefordert. Allerdings hat eine Firma trotz mehrmaliger Aufforderung kein Angebot abgegeben. Somit liegt zur Sitzung nur ein Angebot vor. Das Angebot beläuft sich auf € 14.958,-- brutto.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Schredderarbeiten in Höhe von € 14.958,-- brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 05      Sachstand zur gemeinsamen Kläranlage**

**Sachvortrag:**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Sachstand bezüglich der gemeinsamen Kläranlage mit den Nachbargemeinden. Weiter hat ein Termin bezüglich der Verbundleitungen stattgefunden. Hier wurde darüber beraten, dass die Pumpwerke von Hürbel, Kreuth und Dornhausen direkt an die Pumpleitung angeschlossen werden sollen und nicht erst das Schmutzwasser nach Geslau gepumpt wird.

**TOP 06      Antrag auf Zuschuss zur Voruntersuchung bei Denkmalschutz**

**Sachvortrag:**

Dem Gremium liegt ein Antrag auf Zuschuss für eine Voruntersuchung bei Denkmalschutz vor. Hier soll ein Denkmal geschütztes Haus saniert werden allerdings muss vorher eine Voruntersuchung stattfinden. Der Landkreis unterstützt die Voruntersuchung mit einen Zuschuss in Höhe von 1.820,-- € unter der Voraussetzung, dass die Gemeinde einen Zuschuss in gleicher Höhe zusagt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Zuschuss für die Voruntersuchung bei Denkmalschutz in Höhe von 1.820,-- €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	5
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 07     Planung zur Heckenpflege Winter 2022/2023**

**Sachvortrag:**

Es werden die gleichen Hecken wie 2017 an den Landschaftspflegeverband weitergeleitet zur Pflege. Sollten noch Hecken hinzukommen soll der GR dies an die Gemeinde melden, dann werden wir diese weiterleiten.

**TOP 08     Grundschule Geslau - Windelsbach - Bericht Arbeitsschutz**

**Sachvortrag:**

Der Bürgermeister geht mit dem Gremium den Arbeitsschutz bezüglich der Grundschule Geslau – Windelsbach durch.

**TOP 09     Beschluss Gigabit-Programm**

**Sachvortrag:**

Für das neue GigaBit-Programm muss noch der Förderantrag bei der Regierung eingereicht werden. Hierüber ist ein Beschluss zu fassen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt für den Gigabit-Ausbau einen Förderantrag bei der Regierung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 10      Mitgliedschaft im Hospizverein**

**Sachvortrag:**

Dem Bürgermeister liegt ein Antrag für eine Mitgliedschaft beim Hospizverein Rothenburg vor. Der Jahresbetrag beträgt 20,-- €.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Mitgliedschaft im Hospizverein.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

**TOP 11      Antrag auf Förderung für den Radwegeausbau**

**Sachvortrag:**

Der Förderantrag für den Radwegeausbau Geslau- Kreuth-Dornhausen-Unterefelden wurde abgelehnt. Es wird sich darum bemüht eine andere Förderung hierfür zu bekommen.

**TOP 12      Satzungsbeschluss - Baugebiet "Am Mühlfeld" in Stettberg**

**Sachvortrag:**

Der Gemeinderat Geslau hat in seiner Sitzung am 08. November 2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Wohngebiet „Mühlfeld“ im Ortsteil Stettberg zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen gem. § 13b BauGB beschlossen.

Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die Schaffung von Festsetzungen mit Angaben über die bauliche und sonstige Nutzung der Flächen für ca. 6 Baugrundstücke in dem bezeichneten Gebiet.

Der Bebauungsplan schafft die notwendigen Rechtsgrundlagen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung der Gemeinde Geslau.

Das geplante Wohngebiet grenzt im Süden und Osten an bestehende Bebauung. Im Norden und Westen befinden sich landwirtschaftliche Flächen. Das Plangebiet wird derzeit landwirtschaftlich genutzt.

Die Größe des Plangebietes innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches beträgt ca. 6.000 m<sup>2</sup> und umfasst die Flurstücke mit den Fl.-Nrn. 68 (teilw.), 69/3 und 70 (teilw.) und 71 (teilw.) der Gemarkung Stettberg.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Mühlfeld“ lag in der Zeit vom 13.04.2022 bis einschließlich 13.05.2022 öffentlich aus.



a) Während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ging keine Stellungnahme ein.

b) Beratung über die Stellungnahmen / Abwägung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Es wurden 24 Behörden/TÖB mit Brief vom 11.04.2022 angeschrieben und gebeten, sich schriftlich zur Planung zu äußern. Von den angeschriebenen Dienststellen haben 9 Hinweise zur Planung mitgeteilt. Weitere 7 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange haben erklärt, dass Sie keine Einwendungen haben. Die Stellungnahmen und Abwägungen können aus der Anlage entnommen werden.

Nach der erfolgten Abwägung kann der Bebauungsplan „Mühlfeld“ im Ortsteil Stettberg als Satzung beschlossen werden. Bestandteil der Satzung ist der Lageplan mit seinem zeichnerischen und textlichen Teil einschließlich Begründung mit saP in der Fassung vom 13.06.2022.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt den formulierten Beschlussvorschlägen (lt. Abwägungstabelle in der Anlage) zu.

Der Planentwurf des Bebauungsplanes „Mühlfeld“ im Ortsteil Stettberg mit seinem zeichnerischen und textlichen Teil einschließlich Begründung mit artenschutzrechtlicher Prüfung in der Fassung vom 13.06.2022 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Als Inhalt der Satzung gilt der Satzungstext der Sitzungsvorlage bzw. der Bebauungsplan mit Begründung.  
weiteres Verfahren:

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Hinweise und Einwände vorgebracht haben, sind von den gefassten Beschlüssen zu unterrichten. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu machen und dem Landratsamt Ansbach gemäß § 10 Abs. 2 BauGB anzuzeigen. Mit dem Tag der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses tritt der Bebauungsplan „Mühlfeld“ im Ortsteil Stettberg in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	11

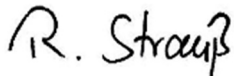
**TOP 13      Verschiedenes, Wünsche, Anträge**

**Sachvortrag:**

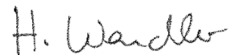
- Änderung der Öffnungszeiten für den Wertstoffhof  
Nach Rücksprache mit dem LRA spricht nichts gegen eine Änderung. Die Öffnungszeiten werden ab dem 01. September 2022 von 9.30 – 11.30 Uhr sein.
- Änderung der Öffnungszeiten für die Bauschuttdeponie  
Die Öffnungszeiten der Bauschuttdeponie werden den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes angepasst von 9.30 – 11.30 Uhr
- Einteilung für Kirchweih-Donnerstag – Helfer und Bedienung
- Aufstellung von Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen 2023
- Umsetzung Kernwegenetz
- Deponie Geslau
- Förderverein Grundschule Geslau-Windelsbach
- Informationen Energiewende
- Fertigstellung der Glasfaseranbindung der Grundschule Geslau-Windelsbach
- Pflasterarbeiten FFW-Haus Geslau
- Bankett mulchen

**Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:48 Uhr**

Für die Richtigkeit:



Bürgermeister Richard Strauß  
1. Bürgermeister



Heike Wendler  
Schriftführung